

Chronik

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Heimatbuch Meilen**

Band (Jahr): **60 (2020)**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Chronik

Politik, Ämter und Einwohner

Karin Aeschlimann

2019

JULI

- Am «eDay» der neuen Infrastruktur Zürichsee AG (iNFRA), der gemeinsamen Strom- und Wasserversorgung von Uetikon a.S. und Meilen, kann die Bevölkerung auf der gesperrten Alten Landstrasse diverse Elektrofahrzeuge ausprobieren.
- Im Rahmen seiner Tour durch alle 162 Gemeinden des Kantons Zürich kommt SVP-Ständeratskandidat Roger Köppel auch ins Meilemer Schützenhaus.
- Während der Sommerferien wird die Gemeindebibliothek an der Kirchgasse 50 sanft renoviert und modernisiert, neu gibt es eine Kaffee-Ecke. Die 160 Quadratmeter kleine «Bibi» verfügt über 16 500 «echte» und 130 000 elektronische Medien.
- In Feldmeilen erneuert und saniert das kantonale Tiefbauamt zwischen Rebberg- und Schwabachstrasse Belag, Werkleitungen und Beleuchtung etappenweise bis Herbst 2020.
- Die Super Constellation «Star of Switzerland» (vgl. HB 2019, Politik, Mai) wird von einer anonymen deutschen Investorengruppe gekauft und im Herbst nach Bremgarten (D) transportiert. Dort soll sie instand gestellt werden, Kenner zweifeln jedoch daran.

AUGUST

- An der Bundesfeier am See spricht Seine Exzellenz Thomas Greminger (auf dem Foto rechts), Generalsekretär der OSZE und damit höchster Friedenssicherer Europas. Das Zelt in der Seeanlage reicht für die rund 500 Zuhörer nicht aus. Abends gibt es Tanz, Unterhaltung, ein Höhenfeuer und ein Feuerwerk auf dem See. ↓



- Wandermuscheln setzen den Springbrunnen bei der Anlegestelle der Fähre ausser Gefecht. Ob er repariert, ersetzt oder entsorgt wird, ist noch nicht klar.

- Anwohner wehren sich gegen die Immissionen, die durch das Wendegleis für die neue S20 beim Bahnhof Feldmeilen entstanden sind. Es wird viel häufiger genutzt als erwartet. Die Anwohner und die Gemeinde Meilen bitten die SBB um Lärmmessungen; die SBB sagen, alles sei rechtens.
- Die Gemeinde Meilen erzielt beim Rating von «Solidar Suisse» (Kämpfen für globale Fairness) 67,5 von 100 Punkten und ist damit auf Rang vier der teilnehmenden Zürcher Gemeinden. Und im «Gemeinderating» der «Weltwoche» schaut neu der sechste Rang heraus (im Vorjahr noch Rang 74).
- Im Meilemer Wald wütet der Borkenkäfer. Revierförster Alexander Singeisen (Foto) schätzt, dass im Forstrevier Pfannenstiel 5000 bis 7000 Fichten (Rottannen) befallen sind. Diese Bäume müssen gefällt und abtransportiert werden. ↓
- Tag der offenen Tore bei der Stützpunktfeuerwehr Meilen mit dem Ziel, zu informieren und neue Freiwillige zu gewinnen.

Es gibt Infos für die Grossen, Mitmach-Stationen für die Kinder und eine Festwirtschaft samt Livemusik von Bregy & Friends.

- Am 31. findet die Hauptübung des Seerettungsdienstes Meilen-Uetikon statt.

SEPTEMBER

- Standartenrückgabe des Rist Bat 4 im Strandbad Dorfmeilen. Ab Mitte Monat bis Ende Oktober ist die Nachschub-Rekrutenschule 45 mit 80 Personen in Meilen stationiert.
- Gründung der «IG für ein nachhaltiges Meilen». Die sechs Gründungsmitglieder setzen sich insbesondere ein für die Erhaltung der Weid (vgl. Dezember).
- Trockenes und kühles Wetter beim Herbstmarkt an der Kirchgasse mit Angeboten von Marktfahrern, Infoständen von Vereinen und Parteien und dem Kinderflohm auf dem Dorfplatz. Kaum eine Woche später, von Donnerstag bis Samstag, ist bei tollem Spätsommerwetter Chilbi. Die Gemeindeverwaltung ist am





neuen «Chilbifriitig» geschlossen, und die Schulkinder haben frei.

- Meilen, vertreten von Pepe Boesch, nimmt an der TV-Sendung «Mini Schwiiz – dini Schwiiz» teil und erreicht unter fünf teilnehmenden Gemeinden aus dem Kanton Zürich hinter Eglisau den zweiten Platz. ↑
- Aktion der Gemeinde: Für 500 statt für 1200 Franken kann man seine Wärmepumpe im Haus überprüfen und die Einstellungen optimieren lassen.

- Am «Sommerplausch» der CVP beantwortet Nationalrat Philipp Kutter im Feldner Badhüsli die wenig plauschige Frage «Verdichtung, Anonymität, Verkehrskollaps – wie retten wir die Goldküste?»
- Am 29. wird in vielen Gemeinden an der Goldküste «125 Jahre rechtsufrige Zürichseebahn» gefeiert. Die Eröffnungsfeier findet am Bahnhof Herrliberg-Feldmeilen statt, und auch ein Dampfzug von 1910 steht zur Besichtigung parat. Auf der Strecke, die 1889 bis 1894 erstellt wurde, führen zunächst acht Kurse pro Tag. 1926 wurde von Dampf auf Elektrifizierung mit Fahrleitungen umgestellt, seit 1968 gilt der 30-Minuten-Takt. Auf dem Foto: die Gemeindepräsidenten Christoph Hiller und Gaudenz Schwitter (Herrliberg) mit Urs Arpagaus, Regionenmanager SBB (v. l.). ↓
- Die FDP Meilen organisiert gemeinsam mit der Auto-Graf AG den Anlass «E-



Die Heimatbuch-Chronik kann nicht restlos alles abbilden, was in 365 Tagen – vom 1. Juli des vorhergehenden bis zum 30. Juni des laufenden Jahres – in Meilen geschieht. Sie ist deshalb eine Auswahl aus allen Ereignissen und Anlässen im Dorf.

Mobilität zum Anfassen» sowie Anfang Oktober das 4. FDP-Podium Bezirk Meilen zum Thema Klimaschutz im «Löwen»-Saal. Zu Gast ist u.a. FDP-Ständerat Ruedi Noser.



- Am sonnigen autofreien SlowUp sind rund 34 000 Menschen mit Velos, Trottinets, Rollschuhen und zu Fuss auf der Seestrasse zwischen Meilen und Schmerikon unterwegs.
- Der eigentlich langjährige Mietvertrag zwischen der Gemeinde und dem Café

«Glück» wird vorzeitig aufgelöst. Die Gemeinde kauft ausserdem den Ausbau und das Inventar des Lokals, um einen Neustart zu ermöglichen.

OKTOBER

- Das Wappen der abgewrackten Fähre «Meilen I» hängt neu im Dorfplatz-Parkhaus. ←
- Zwei SVP-Politiker aus Meilen haben es erneut in den Nationalrat geschafft: Magdalena Martullo-Blocher (für den Kanton Graubünden, wo der Hauptsitz der von ihr geleiteten Ems-Chemie Holding AG liegt) und Thomas Matter (für den Kanton Zürich).
- Eine Seeretter-Pikettmannschaft des Seerettungsdienstes Meilen/Uetikon macht mit bei der «Tetris-Challenge» und zeigt sich neben Boot und Material wie zu einem Puzzle komponiert flach auf dem Boden liegend. ↓



- Energie 360 realisiert im Auftrag der Midor ein Projekt, um Seewasser zum Kühlen und Heizen zu nutzen. Hierfür wird in der Seeanlage bis Sommer 2020 gearbeitet (vgl. auch Gewerbe).
- Erich Forster, Leiter der Finanzabteilung der Gemeindeverwaltung, tritt in den vorzeitigen Ruhestand. Begonnen hatte er in Meilen als 23-jähriger Lohnbuchhalter, die letzten 21 Jahre war er Finanzsekretär und war u.a. für den Jahresabschluss der Gemeindeverwaltung zuständig.
- Silvia «Nuschle» Ramseyer gibt nach fast 25 Jahren den Vermietungsdienst des «Badhüsli» an der Seestrasse in Feldmeilen ab.

NOVEMBER

- Der Gemeinderat sieht sich bei den Legislaturzielen 2018–2022 auf Kurs und ist optimistisch, sie zu erreichen.
- Der Räbeliechtliumzug beginnt schon am

Morgen beim öffentlichen Rübenschnitzen im DOP. Das Rohmaterial wird vom Volg Meilen gestiftet.

- Am Wochenmarkt können invasive Neophyten «in Haushaltmengen» kostenlos gegen einheimische Gehölze eingetauscht werden.
- Der Weihnachtsbaum, heuer ein breites und üppiges Exemplar, wird auf dem Dorfplatz aufgestellt.
- Ein Glimmbrand im Zwischenboden unter dem Saal des «Löwen», der durch einen Kurzschluss an einer Deckenleuchte ausgelöst wurde, führt zu einem Grosseinsatz der Feuerwehr. Der Schaden kann dank guter Arbeit der Feuerwehrleute verhältnismässig gering gehalten werden – es hätte weitaus schlimmer kommen können. ↓
- Der «Meilener Anzeiger» ist voll mit Leserbriefen zum Thema «Burkwil», der geplanten Siedlung im Quartier Weid. Die politischen Parteien sind alle dafür. Ent-





schieden wird an der Gemeindeversammlung vom Dezember.

- Zu den fünf Goldküsten-Gemeinden, die im Rahmen des Vereins «Zürich erneuerbar» gemeinsam an der Erreichung der Klimaschutz-Ziele arbeiten, gehört auch Meilen mit dem Schwerpunktthema «Solarstromanlagen auf öffentlichen Dächern».
- «Sicherheits-Allrounder» Werner Bürkli geht in Pension. Der gelernte Maschinenmechaniker und Zimmermann war unter anderem Material- und Gerätewart der Feuerwehr Meilen und sorgte für die Umsetzung der Zivilschutz-Vorschriften.

DEZEMBER

- Am 1. findet der 21. Meilemer Weihnachtsmarkt statt, der Weihnachtsbaum wird dabei mit 400 Kugeln behängt: Rekord!
- An der Gemeindeversammlung sagen 672 Meilemer in der reformierten Kirche

und – zugeschaltet per Video – im «Löwen»-Saal Ja zum Projekt Burkwil: In Obermeilen werden im Quartier Weid rund 120 Wohnungen auf Gemeindeland entstehen, das im Baurecht an die gemeinnützige Stiftung der Sika-Erbin Gabriella Burkard (auf dem Foto 3. v.l.) mit Sitz im Kanton Zug abgegeben wird. Sie will 50 Millionen Franken in das ökologisch vorbildliche Mehrgenerationenprojekt investieren. An die Gemeinde gehen jährlich Fr. 700 000.– Baurechtszins. Beschlossen werden ausserdem das Jahresbudget und der Steuerfuss von 84%. Als «Bhaltis» gibt es den Jahreskalender mit romantischen und überraschenden Meilen-Fotos von Ursula Hersperger. ↑

- Im Bahiapark und am Bushof werden Abfallbehälter für die getrennte Entsorgung von Papier, Alu, Glas und PET aufgestellt. Weitere sollen folgen.
- Fast 200 Seniorinnen und Senioren folgen der Einladung der Gemeinde zum alljähr-

lichen «Jubilarenabend» im weihnachtlich dekorierten Jürg-Wille-Saal des «Löwen».

- Für das Quartier Untere Bruech wird das Quartierplanverfahren eingeleitet.
- Nicolas Schweyer tritt per Ende Jahr als Kommandant der Zivilschutzorganisation Region Meilen zurück. Neuer Kommandant ist Patrick Gass, sein Stellvertreter heisst Dieter Good.
- Als Silvester-Gag und «Ersatz-Schrebergarten für Burkwil» deponieren die «Söihunds-Cheibe» Erde und Pflanzen vor dem Gemeindehaus-Eingang. Der Mist dazu werde «da inä» gemacht, steht auf einer Tafel.

2020

JANUAR

- Die Strompreise in Meilen bleiben 2020 nahezu unverändert und auf einem ähnlichen Niveau wie jene der Nachbargemeinden.
- Die Gebühren für die Siedlungsentwässerung werden von Fr. 0.19/m² auf Fr. 0.09/m² (Grundgebühr) und von Fr. 2.00/m³ auf Fr. 1.30/m³ (Mengengebühr) gesenkt.
- Der Neujahrsapéro von FDP und Meilemer Gewerbe findet auf provisorisch repariertem Boden (vgl. November 2019) im «Löwen»-Saal statt.
- Die Altstoff-Sammelstelle von Schneider Umweltservice zieht von der «Beugen» in den Recyclinghof Rotholz an der Grenze zu Uetikon a.S. in eine neue gedeckte Halle.
- Die enge Zusammenarbeit der Stützpunktfeuerwehr Meilen und der Feuerwehr Oetwil a.S. ist nun auch vertraglich geregelt.
- 2019 wurden 90 Ausländerinnen und Ausländer in Meilen eingebürgert, genau die Hälfte davon aus Deutschland.
- Am traditionellen Gewerbe-Zmorge des Gemeinderats im «Löwen»-Saal wird u.a. das «Bauchweh-Projekt Pumpwerk» vorgestellt, über dessen Zukunft der Gemeinderat im Laufe des Jahres entscheiden will. Die leerstehende Wohnung an der Seestrasse 386 wird bis Ende 2021 von der Jugendarbeit genutzt.

FEBRUAR

- Ein Teil der Wasserleitung in der Nadelstrasse wird nach vier Rohrleitungsbrüchen vorzeitig erneuert.
- Zwischenerfolg für die Anwohner: Die SBB müssen im Rahmen eines sogenannten Anstandsverfahrens eine rechnerische Neubeurteilung der Lärmsituation am Bahnhof Herrliberg-Feldmeilen vornehmen (vgl. August 2019).
- Wintersturm «Sabine» verursacht keine gravierenden Schäden auf Gemeindegebiet, der Fährbetrieb nach Horgen muss aber wegen der Windböen einen halben Tag pausieren.
- Am 11. feiert Hildegard Welti-Gut ihren 100. Geburtstag, am 24. Alice Beerli.
- Der Online-Auftritt der Gemeinde Meilen präsentiert sich mit neuem Design und neuen Fotos.
- Die Kinderfasnacht ist wie immer farbig und laut und wird als Vorgeschmack auf den Fasnachtsumzug der Erwachsenen vom 8. März angekündigt.

MÄRZ

- In der Woche vom 2. März hätte die Gesamtrevision der Meilemer Nutzungspla-

nung in einer mehrteiligen Gemeindeversammlung auf dem Areal «Beugen» an bis zu fünf Abenden beraten und verabschiedet werden sollen. Da der Bundesrat wegen des neuartigen Coronavirus seit dem 28. Februar Veranstaltungen mit mehr als tausend Teilnehmenden verbietet, nachdem es in der Vorwoche erste Krankheitsfälle in der Schweiz gegeben hat («besondere Lage»), muss sie auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

- Am 5. begeht Dr. Vital Hauser seinen 101. Geburtstag.
- Vor manchen Geschäften in Meilen werden Handdesinfektionsmittelpender aufgestellt. In den Supermärkten sind die Gestecke wie leergefegt, Mitte Monat sind vor allem Konserven, Teigwaren, Mehl, Mineralwasser und Klopapier ständig ausverkauft, Desinfektionsmittel, Plastikhandschuhe und Gesichtsmasken sowieso. Im «Meilener Anzeiger» sagt Gemeindepräsi-



dent Christoph Hiller, Hamsterkäufe seien nicht notwendig, da es keine Versorgungsengpässe gibt. In den folgenden Wochen normalisiert sich die Situation. ↑

- Auch der 46. Fasnachtsumzug wird abgesagt, stattdessen gibt es ein Monsterkonzert mit fünf Guggen auf der Dorfplatz-Treppe. Es ist für längere Zeit die letzte Versammlung vieler Menschen im öffentlichen Raum. ↓



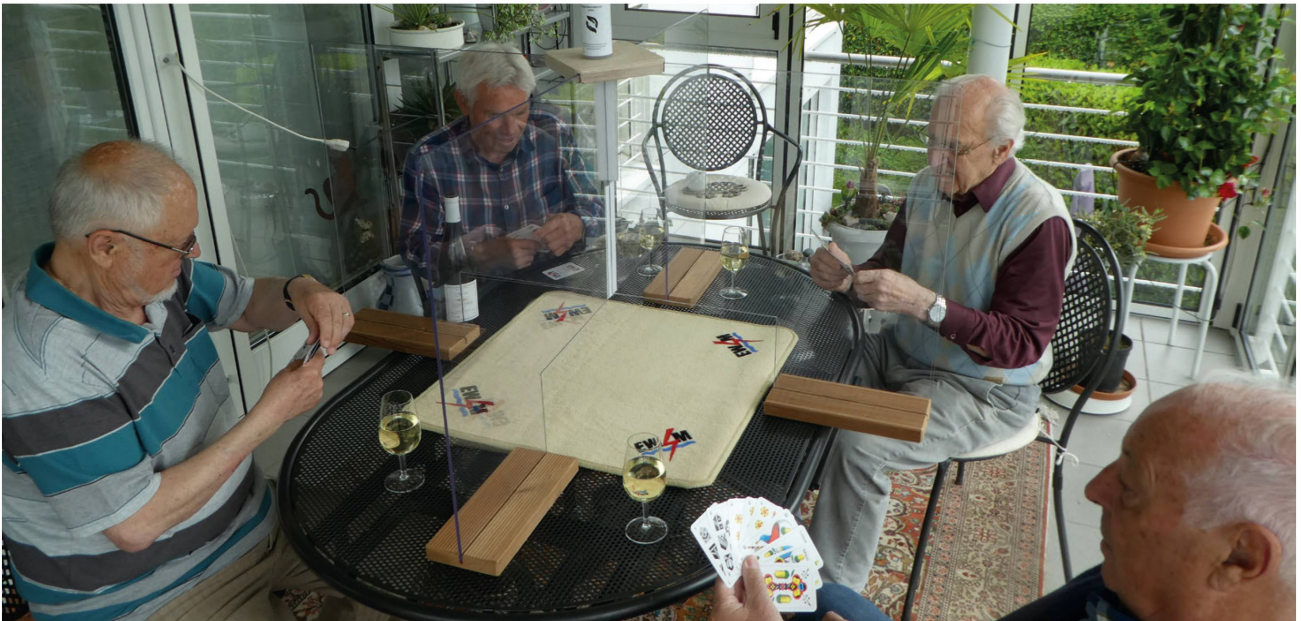
- Die Angehörigen der Bewohner im Alterszentrum Platten (im Küsnachter «Exil» und in Meilen) werden aufgefordert, auf Besuche zu verzichten, wenn sie sich krank fühlen. Masken, Schutzkleidung etc. sind im AZP ausreichend vorhanden. Später verordnet die Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich ein totales Besuchsverbot. Ansteckungen wird es keine geben (Stand Ende Juni 2020).
- Der Finanzausschuss tagt unter Zuhilfenahme einer Videoschaltung und mit zwei Metern Abstand zwischen den Teilnehmenden im Gemeinderatssaal.
- Der Bundesrat erklärt die «ausserordentliche Lage». Ab dem 16. müssen alle Verkaufsläden, die nicht für die Notversorgung da sind, schliessen. Ebenso Kirchen, Restaurants, Bibliotheken, Märkte etc. Am selben Tag trifft sich erstmals der Kata-Stab in der Aula des Schulhauses Allmend. Der Kata-Stab-Kommandoposten wird beim Hallenbad Meilen aufgebaut.
- Der zehnköpfige Kata-Stab (ziviler Gemeindeführungsstab) von Meilen, Herrliberg, Uetikon a. S. und Männedorf, der bei der Bewältigung von Krisen zum Einsatz kommt, wird in Alarmbereitschaft versetzt.
- Gemeinderat und Verwaltung bilden einen mindestens wöchentlich tagenden «Krisenstab Corona».
- Eine private Nachbarschaftshilfe der Wachtvereinigung Dorfmeilen und später auch der anderen Wachten kauft für Menschen ein, die nicht mobil sind, im Seniorenalter oder unter Quarantäne stehen.
↓
- Gemeindepräsident Christoph Hiller veröffentlicht am 20. im «Meilener Anzeiger» die erste von insgesamt 14 «Botschaften» an die Meilemerinnen und Meilemer. Erster Satz: «Die Welt ist aus den Fugen.»



- Die Gemeindeverwaltung bleibt für die Bürger unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln geöffnet.
- Abgesagt ist auch der Bring- und Holtag.
- Die Zivilschutzorganisation Region Meilen erledigt beim Spital Männedorf die Eingangskontrollen.
- Das Bibliotheks-Team bietet einen kostenlosen Hauslieferdienst an.
- Meilen erhält von der Gewinnausschüttung der ZKB Fr. 1 072 301.20 sowie eine Jubiläumsdividende von Fr. 466 217.60 zur freien Verwendung.
- Martin Good war in Meilen ab 2003 Gemeindeglied-Stellvertreter, Personalchef sowie Leiter der Präsidialabteilung. Der unkomplizierte Organisator und interne Kommunikator geht nun in Pension.
- Die Spitex Zürichsee teilt mit, dass sie auch die Pflege von Personen übernimmt, die sich mit dem Coronavirus angesteckt haben.
- Der Gemeinderat ruft am Osterwochenende dazu auf, zu Hause zu bleiben, was bei herrlichem Wetter schwerfällt. Auch ergreift die Gemeinde Massnahmen, um Menschenansammlungen (mehr als fünf Personen) zu verhindern, Spazieren am Pfannenstiel ist aber erlaubt. Schwerpunktmässig bei der Sportanlage Allmend patrouillieren Polizisten und auch Zivilschützer. Teile des öffentlichen Grunds wie z.B. die Seeanlage werden anders als in anderen Gemeinden nicht abgeriegelt, damit sich die Menschen verteilen können.
- Die Recyclinganlage im Rotholz wird förmlich gestürmt, offenbar nutzen die Meilemer die Quarantäne, um zu entrümpeln. Der dadurch notwendige Verkehrsdienst belastet die Gemeindekasse. Ebenfalls sehr beliebt: der Vitaparcours im Wald zwischen Hohenegg und Charrhalten.

APRIL

- Die 1.-April-Scherze fallen in diesem Jahr aus.
- Die Jahresrechnung 2019 schliesst um 5,4 Millionen Franken besser ab als budgetiert. Der Ertragsüberschuss beträgt 2,2 Millionen Franken.
- Der Gemeinderat fordert die Meilemer auf, als Zeichen der Solidarität Schweizerfahnen am Haus, am Balkon oder im Garten aufzuhängen.
- Die Gemeinde Meilen und die SBB suchen im Rahmen eines Studienauftrags Projektvorschläge für die Zukunft des Bahnhofes Herrliberg-Feldmeilen. Gesucht werden ortsbaulich und verkehrstechnisch überzeugende Lösungsvorschläge für das Areal und einen neuen Bushof.
- Beim Unot am westlichen Ende des Zwetschgenwegs wird ein neuer Brunnen aufgestellt.
- Der Zivilschutz Region Meilen hilft mit bei der Verteilung des medizinischen Schutzmaterials wie Schutzbrillen und -masken, das laufend aus China eingeflogen wird.
- Am 27. dürfen Coiffeure, Physiotherapeuten, Baumärkte und Gartencenter wieder öffnen, es müssen aber Hygiene-, Schutz- und Abstandsregeln eingehalten werden.
- Bis Ende April haben 15 von der Coronakrise betroffene selbstständig Kleinunternehmer von der Gemeinde Meilen finanzielle Nothilfe erhalten – insgesamt rund Fr. 80 000.–, davon rund die Hälfte als rückzahlbare Darlehen. Zudem werden



Debitoren längere Zahlungsfristen gewährt.

MAI

- Ein Jass muss sein, trotz Corona. Vier Meilemer Freunde schützen sich mit gläsernen Trennwänden. ↑
- Die Detaillisten dürfen ab dem 11. ihre Geschäfte unter Einhaltung eines Schutzkonzepts wieder öffnen. Auch Restaurants, Gemeindebibliothek und Ludothek sind wieder zugänglich, und der «Wuchemärt» auf dem Dorfplatz kann erstmals in diesem Jahr stattfinden.
- Sportanlagen und Schwimmbäder sind nur eingeschränkt nutzbar. Die Strandbäder werden als «Parkanlagen mit Seezugang» ohne Aufsicht und ohne Garderobenzugang betrieben.
- Der für den 17. geplante Urnengang (Fr. 6,15 Mio. für einen Schulpavillon auf der Allmend) wird auf September verschoben.
- Das neue Dorfplatz-Café «Lycka» («Freude» auf Schwedisch) ist offen (vgl. auch Chronik Gewerbe).

- Die Kreuzung Burg-/Dorfstrasse und deren nähere Umgebung müssen dringend saniert werden, dies getrennt vom umfassenden Sanierungsprojekt Dorfstrasse.
- Festordner Urs Bischof, im Amt seit 2016, wird von Maria Häni-Trachsel abgelöst. ↓
- Am 29. stirbt Vreni Bolleter-Trösch im Alter von 88 Jahren. Sie war 2000 bis 2005



im Vorstand der Vereinigung Heimatbuch Meilen als Protokollführerin engagiert.

- Das Spital Männedorf – Meilen hält 19,4 Prozent der Aktien – ist wieder gut belegt, doch das Coronavirus führt zu Millionenverlusten, weil im reduzierten Betrieb teilweise die Hälfte der Betten leerstand. Während der Coronakrise wurden rund 40 an Covid-19 erkrankte Patienten behandelt, drei von ihnen starben.
- Verena Ronner, Teamleiterin Empfang im Hallenbad Meilen, wird nach über 23 Dienstjahren pensioniert. Ihr Nachfolger ist Martin Denkert, Leiter Bäder.

JUNI

- Hallenbad und Strandbäder sind ab dem 6. – mit Einschränkungen – wieder offen. Die Anzahl der Eintritte wird jedoch beschränkt. Das Wetter ist aber so kühl und nass, dass wenig Bedarf besteht.
- Die Rechnungs-Gemeindeversammlung vom 8. fällt wegen Corona aus. Die Jahresrechnung wird der Aufsichtsbehörde (Bezirksrat) eingereicht und kann später genehmigt werden.
- Meilen beteiligt sich gemeinsam mit Bülach und Dietikon am Projekt «Modelle nachhaltiger Mobilität in Gemeinden, Monamo». Als Erstes werden Standorte für «Mobilitätsstationen» evaluiert.
- Bei der Solidaritätsaktion für Kulturschaffende «Night of Light» wird auch das Gemeindehaus für zwei Stunden rot beleuchtet.
- Der Neuzuzügeranlass sowie das Kirchgassfäscht fallen Corona-bedingt aus.
- Neu gibt es im «Horn» (Foto), unterhalb der ehemaligen Feldner Post und bei der Wiese neben dem Badhüsli Feldmeilen Treppen aus Stahl, die in den See führen. Sie kosten pro Stück alles inklusive zwischen Fr. 8000.– und Fr. 10 000.–. ↓



Schule

Cordula Kaiss

2019

JULI

- Das Theaterprojekt der 3. Sek Allmend nach «Manon» und «Romeo und Julia» mit professioneller Unterstützung des Opernhouses beeindruckt Schüler, Lehrpersonen und Eltern gleichermaßen.
- Schulleiter Peter Buser wird vom Team der Primarschule Feldmeilen verabschiedet und der neue Schulleiter Stefan Jucker herzlich willkommen geheissen.
- Hitzetage im Juli – auf allen Pausenplätzen der Schulen bringt die Feuerwehr die willkommene Abkühlung! ↓



- Am Ende des Schuljahres werden in der Primarschule Allmend Adriana Deger (30 Jahre Deutsch als Zweitsprache) und Heinz Bösch (10 Jahre Primarlehrer, 11 Jahre Schulsozialarbeit) verabschiedet. ↑





AUGUST

- Am Schülerspieltag und Herbstfest der Wavo in der Primarschule Obermeilen ist auch die Jugendarbeit präsent und bedruckt mit den Kindern Bags mit Meilemer Logo. ↑
- Das Schulteam in Feldmeilen erarbeitet nach ersten Erfahrungen klare Regeln für die Nutzung der Lernzonen als Teil der Schulentwicklung. Ende Monat ist auch der Belag des neuen Pausenplatzes fertiggestellt.
- Die Musikschule Pfannenstiel (MP) hat neu eine «Bläserklasse Zürichsee» für gemeinsames Musizieren unter Erwachsenen. Harfenlager in Ligerz unter der Leitung von Alexandra Horat.
- Die neuen Kindergartenkinder in der Allmend werden von allen Klassen mit «Smileys» begrüsst. ↓





SEPTEMBER

- Das Klarinettenorchester der MP unter der Leitung von Suzanne Büeler und Felix Behringer belegt beim Ostschweizer Solisten- und Ensemblewettbewerb den ersten Platz. ↑
- Das Elternforum der Primarschule Allmend bietet Eltern aus fremden Ländern Einblick ins Schweizer Schulsystem und beantwortet Fragen in verschiedenen Sprachen.
- In der Primarschule Obermeilen ruft das «Kinderbüro» zur Vollversammlung.
- Die Evakuation des neuen Schulhauses Feldmeilen wird geübt und der Umzug ins sanierte alte Schulhaus vorbereitet.
- Das Sek-Team besucht einen Weiterbildungstag zum Thema «Bewegtes Lernen» und holt viele neue Inputs für den Unterricht.

OKTOBER

- Der temporäre Pumptrack auf dem Allmend-Hartplatz ist eine grosse Attraktion für Klein und Gross. ↓





- 13 Jugendliche der 5. und 6. Klassen produzieren im Rahmen der Jugendfilmtage Schweiz mit der Jugendarbeit einen Film zum Thema «Money, Money, Money» und nehmen am 3-tägigen Workshop zum Thema «Sprayen» teil ↑
- In den Herbstferien werden die Räume des alten Schulhauses Feldmeilen wieder bezogen.
- Für die Unter- und Mittelstufe der Primarschule Feld findet eine Erzählnacht statt, und die sanierten Gebäude des alten Schulhauses werden der Bevölkerung vorgestellt.
- Wie jedes Jahr besuchen die FEE-Mitarbeitenden alternierend den «Nothilfekurs für Kinder».
- Die Jugendarbeit organisiert eine Halloween-Party im «Stella», das Kerzenziehen und eine Indoor-Olympiade im DOP für 150 Kinder von 4 bis 15 Jahren an über 30 Spielposten in Zusammenarbeit mit Pfadi, Treffpunkt, Ludothek und Spielgruppe.

NOVEMBER

- Beim Streichertag im Musikschulhaus, Leitung Anita Bienz, musizieren rund 100 Kinder und Jugendliche miteinander. Primarschule Allmend: Leseabend, organisiert vom Elternforum, Spielmorgen der 2.-, 3.- und 4.-Klässler mit dem nepalesischen Kartenspiel «Dumbal», Weihnachtsdekobasteln unter dem Motto «Recycling» und bereits traditionelles Singen am Weihnachtsmarkt.
- Am Tag der offenen Türen in der Primarschule Obermeilen werden den Besuchern die sanierten Bestandesbauten gezeigt. Die Führungen stossen auf reges Interesse.

DEZEMBER

- Die Weihnachtsfeier der Schule Allmend geht erstmals mit eigenem Orchester über die Bühne.
- Das Adventssingen der MP in der reformierten Kirche mit den Vocalino-Gruppen der Singschule und in der Tonhalle Zürich mit 350 Mitwirkenden in Chor und Orchester stehen beide unter der Leitung von Ernst Buscagne. Das Adventskonzert der Jugendmusik Pfannenstiel mit Vororches-



ter und Schlagzeugensemble in der Schule Allmend wird von Isam Shéhade geleitet.

- Die Primarschule Obermeilen organisiert ein Adventskonzert mit Chor und Orchester von Mittelstufe und den 3. Klassen der Primarschule Obermeilen in der katholischen Kirche.
- Das Schülerparlament der Sek stellt die Resultate der Evaluation betreffend Erstellung und Betreibung einer Solaranlage auf dem Dach der Schule in einer Gemeinderatsitzung vor. Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zu. Wegen Corona ist die Mithilfe der Schüler bei der Erstellung in den Frühlingferien 2020 jedoch nicht möglich. ↑
- Der Verein FEE ist am Herbstmarkt mit seinem Waffel- und Bastelstand vertreten.

2020 JANUAR

- Martin von Aesch liest für die 5. und 6. Klassen der Primarschule Allmend aus seinen «Kuku»-Büchern, die Klassen 4a und 4b gestalten zum Thema «Steinzeit» Landschaften und schreiben dazu Geschichten. →

- Ein Schüler der 3. Sek Allmend fügt sich selber im Schulhaus lebensgefährliche Brandverletzungen zu. Ein Grossaufgebot der Rettungsorganisationen und der Polizei ist umgehend vor Ort. Der Vorfall löst grosse Betroffenheit aus und findet Resonanz weit über die Gemeindegrenzen hinaus. Über Wochen bleibt für die Bewältigung des tragischen Vorfalls professionelle Unterstützung angezeigt. Der Krisenstab der Schule wird u.a. unterstützt von der Krisenintervention und einer





Kommunikationsfachfrau, immer in enger Abstimmung mit Gemeindepräsident und Gemeindegemeindegliedern. Erst im Sommer ist der Schüler ausser Lebensgefahr und wird Stück für Stück ins Leben zurückbegleitet.

- Fünf Schülerinnen der 1. Sekundarklassen sammeln 2642 Franken für Tiere in Not nach den Bränden in Australien. ↑
- Die während der Bauzeit benötigten Schulcontainer in der Primarschule Feldmeilen können endlich wieder abgebaut werden.
- Der Skitag der Unterstufe Obermeilen muss wegen Schneemangels abgesagt werden.

FEBRUAR

- Das Jugendsinfonieorchester Zürichsee spielt ein Winterkonzert in Herrliberg und Küsnacht, Leitung Roman Brogli.
- Die Klasse 5a der Allmend besucht einen Workshop von Birthe Müller zum Thema «Wir schreiben und malen ein Bilderbuch».
- Im neuen Schulhaus Feldmeilen gibt es noch immer diverse IT-Probleme zu lösen.
- Das Jugendlokal «Stella» wird mit Hilfe von 14 Jugendlichen geputzt und auf Vordermann gebracht.

MÄRZ / APRIL

- Am 13. März werden wegen der Coronakrise Schulen und Musikschule geschlossen, die Kinder werden von den Eltern zu Hause betreut. Nur für «systemrelevante Berufe» wird die Betreuung in Kitas bzw. Schülerclubs angeboten. Die Schule führt innert weniger Tage das «Fernlernen» ein, das bis zum 8. Mai aufrechterhalten wird. Ein Schul-Krisenstab koordiniert die Kommunikation mit allen Beteiligten für die korrekte Umsetzung der Vorgaben des Bundes und des Volksschulamtes. Schulpräsidentin Cordula Kaiss und Rektor Jörg Walser sitzen auch im Corona-Krisenstab der Gemeinde.
- Auch die Musikschule bietet Fernunterricht an. Bis Ende Juni zeigen die Kinder in insgesamt 19 Online-Konzerten ihr Können.
- Die Jugendarbeit engagiert sich in der von der Gemeinde unterstützten «Nachbarschaftshilfe Meilen» für Menschen aus Risikogruppen (vgl. auch Politik). Alle Aktivitäten müssen abgesagt werden. Beratungen, Gespräche und Chats finden online statt.
- Die kantonale Schneesportmeisterschaft 2020 in den Flumserbergen geht mit einer



Sek- und zwei Primar-Gruppen aus Meilen
über die Bühne. ↑

MAI

- Am 11. öffnen die Schulen mit strengem Schutzkonzept wie Hygiene-, Abstands- und Reinigungsmassnahmen. Die Pulte der Lehrpersonen erhalten Plexiglas-scheiben. Der Präsenzunterricht findet bis 5. Juni in Halbklassen statt, um die unterschiedlichen Lernstände der Schülerinnen

und Schüler wieder einigermaßen auf das gleiche Niveau zu bringen. Für die Jugendlichen an der Sek werden u.a. Händewasch-Stationen (Foto) und «Einbahnwege» eingerichtet. Projekte, Ausflüge, Schulreisen und Exkursionen sind gestrichen. Immerhin die «Tortour» findet statt, wenn auch bei regnerischem Wetter. ↓

- Mit einer Gruppe Jugendlicher werden Malerarbeiten im «Pumpwerk» durchgeführt (vgl. auch Politik). Der Jugendtreff





wird für Vierergruppen mit Schutzkonzept teilweise geöffnet. ↑

- FEE-Geschäftsführerin Talin Stoffel wird verabschiedet.

JUNI

- Ab dem 8. wird wieder Ganzklassen-Präsenzunterricht durchgeführt, mit Schutzkonzept. Es wird offensichtlich, dass die Schule eine sehr wichtige soziale Funktion hat. Auch die Betreuung wird wieder im üblichen Rahmen angeboten.

- Die Ensembles der Musikschule können wieder gemeinsam proben – mit Sicherheitsabstand.
- Der Jugendtreff ist wieder ganz geöffnet.
- Anstelle des üblichen gemeinsamen Jahresschlussfestes feiern alle Schulen separat das Ende eines ganz besonders anspruchsvollen Schuljahres.
- Als Ersatz für das Jahreskonzert von Chor und Orchester Obermeilen wird ein Film mit den vorbereiteten Liedern produziert und auf der Schul-Website aufgeschaltet. ↓



Kirchen

Jacqueline Sonego Mettner

2019

JULI

- Nach siebenjähriger Tätigkeit als Jugendarbeiter wird Stephan Krauer in der reformierten Kirche mit Dank in sein Vikariat als angehender Pfarrer verabschiedet.
- 20 katholische Jugendliche empfangen das Sakrament der Firmung.
- Auf der Kirchenwiese wird das Sommerfest vom «Café Grüezi International» gefeiert.
- In Feldmeilen findet der traditionelle Chrischona-Badhüsli-Gottesdienst mit Taufe und Mitarbeiteressen statt.
- Die Jungschar der Chrischona-Gemeinde führt ein Sommerlager zum Thema «Wild West» durch.

AUGUST

- Das Erlebnislager der reformierten Kirchgemeinde findet bei 60 Kindern grossen Anklang und endet mit einem Gottesdienst mit Segen zum Schulbeginn. →
- Auch in der Chrischona wird zum Schuljahresstart ein Gottesdienst mit Segnung der Kinder gestaltet.
- Der Jahresausflug der katholischen «Minis» (Ministranten) führt in den Zoo Zürich – mit Gratis-Tickets.

SEPTEMBER

- Im «Schöpfungsgottesdienst» wird die Rezertifizierung der reformierten Kirchgemeinde mit dem kirchlichen Umweltmanagement «Grüner Guggel» gefeiert, und die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden werden begrüsst.
- «Heimat» ist das Thema beim ökumenischen Gottesdienst zum Betttag mit den politischen Parteien in der reformierten Kirche. Die Chrischona feiert mit einem Familiengottesdienst Erntedank.





- Seit 20 Jahren bezaubert die Organistin Barbara Meldau durch ihre vielfältige Kunst und ihr herzliches Wesen in der reformierten Kirchgemeinde. ↑
- Alle Freiwilligen der katholischen Kirche St. Martin sind auf die Insel Ufenau eingeladen. Beim Besuch der beiden Kirchen St. Martin und St. Peter und Paul schildert Pfarrer Bischof die Verbindungen von Meilen mit der Ufenau und dem Kloster Einsiedeln.
- Neu findet der traditionelle Jazzgottesdienst im Rahmen der Meilemer Jazznächte im September statt.
- Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner und ihr Mann leiten eine Gemeindereise nach Prag mit 25 Teilnehmenden. ↓



OKTOBER

- Die Chrischona-Gemeinde beteiligt sich an den nationalen Chrischona-Ferien in Venetien (I) mit 1000 Teilnehmenden.
- Die katholischen Firmanden pilgern eine Woche nach Rom und Assisi und begegnen Papst Franziskus.

NOVEMBER

- Mit der Einweihung des neuen Gnadenbildes vom geteilten Mantel des heiligen Martin an der Ostfassade der katholischen Kirche wird der erfolgreiche Abschluss der Renovation von Kirche und Pfarrhaus gefeiert. Zum neuen Wahrzeichen in Meilen gratuliert auch Gemeindepräsident Dr. Christoff Hiller. ↑





- Das Jubiläumskonzert der Kantorei Meilen begeistert in einer vollen reformierten Kirche. Es nehmen teil «The Peacemakers» mit dem Singkreis Egg/Meilen, JuMP!-Jugendchor, Kinderchöre der Musikschule Pfannenstiel, Projektsänger und das Orchester Camerata Cantabile unter der Leitung von Kantor Ernst Buscagne. ↑
- 40 Personen schliessen die «va bene»-Ausbildung mit gerontologischem Grundwissen für einen neuen Besuchsdienst mit der Zertifizierung ab. Die reformierte Kirchgemeinde hat dafür mit Stäfa kooperiert. ↓

DEZEMBER

- Zum 2. Advent findet ein Brunch-Gottesdienst in der Chrischona statt.
- Simone Hauser, Jugendarbeiterin im Familienbereich, führt einmal mehr beim selbstgeschriebenen reformierten Krippenspiel mit über 50 Kindern Regie.
- Festgottesdienste mit viel Musik finden am Weihnachtstag in jeder Kirche statt, in der katholischen Kirche mit der «Missa di Gloria» von Puccini mit Aurelia Weinmann Pollak und dem Motettenchor.





- An Heiligabend führen die Krippenspiel-Kinder mit Theologe Olivier Walser die Mitfeiernden nach Betlehem und erzählen die Geschichte von der Geburt Jesu. ↑
- Auch in der reformierten Kirche wird in der Familienweihnachtsfeier die Weihnachtsgeschichte nach Lukas mit viel Musik in Szene gesetzt.

2020

JANUAR

- In der reformierten Kirche eröffnet der Pianist Dado Moroni zusammen mit Pfarrer Daniel Eschmann im «Jazz&More»-Gottesdienst das neue Jahr.
- «Ungewöhnlich freundlich» steht als Motto über dem ökumenischen Gottesdienst zum Einheitssonntag.
- Die Winterreihe zum Thema «Erwartungen» füllt die reformierte Kirche mit namhaften Referenten wie Lukas Spinner, Verena Kast, Guy Bodenmann und dem Film «Wolkenbruch» mit dem Produzenten Hans Syz.
- Die Theologie-Studentin Tatjana Erb wählt aus 308 Pfarreien im Bistum Chur die Martinspfarre Meilen für ihr Praktikum.

- 13 neue «Minis» werden in einem fröhlichen Familiengottesdienst in die katholische Ministrantenschar aufgenommen.

FEBRUAR

- An einer a.o. Kirchgemeindeversammlung der Reformierten wird die Pfarrwahlkommission unter der Leitung von Hans Oswald gewählt.

MÄRZ BIS MAI

- Eine geleitete Fastenwoche kann Anfang März noch wie geplant abgehalten werden. Die erstmals durchgeführten ökumenischen «Exerzitien im Alltag» schliessen jedoch wegen Corona als Fernlehrgang.
- Ab Mitte März entfallen wegen der Corona-Pandemie sämtliche Anlässe wie Gottesdienste und Andachten (auch an Karfreitag, Ostern und Auffahrt), das Jubiläumskonzert der Kantorei Meilen, Konfirmandenweekends, Lager etc. Die Seelsorgeteams und Mitarbeitenden sind vermehrt im Gebet, telefonisch, digital, mit Briefen und Karten und in Verbindung mit der Nachbarschaftshilfe für die Menschen da. Gottesdienste finden via Livestream und Videopodcast statt, die katholische Kirche bietet Religionsunterricht als Fernunterricht an, die reformierte Kirche nimmt an Stelle der Sonntagsgottesdienste die «Sonntagsgedanken online» auf. Die digitalen Medien werden genutzt, um den Zusammenhalt zu gewähren und Ermutigung zu bieten.
- Zur Unterstützung von Menschen, die von der Schliessung von «Tischlein deck dich» betroffen sind, gibt es aus dem Vernetzungstreffen Asyl Meilen heraus eine erfolgreiche Hilfsaktion.



- Seit Pfingstsamstag, 30. Mai wird in der katholischen Kirche St. Martin wieder Gottesdienst gefeiert, die Reformierten starten an Pfingstsonntag. Jeweils mit Schutzkonzept, bei den Reformierten ohne Gemeindegesang und ohne Abendmahl. Trotzdem ist die Gemeinschaft spürbar ein grosses Erlebnis.
- Der katholische Pfarreirat trifft sich zum Sommerstamm im Restaurant Alpenblick: Christian Raichle, Jessica Hasler, Eliane Vonrufs, Roberto Martullo, Pfarrer Otmar Bischof, Nicolai Ehrenreich, Heidi Kallenbach und Roman Schmucki (v.l.). ↑
- Die Chrischona Meilen begeht einen Gottesdienst mit Livestream. ↓

JUNI

- Nach zwei Jahren nimmt Pfarrer Sebastian Zebe Abschied und wechselt in die reformierte Kirchgemeinde Bülach.
- Das katholische Pfarrteam darf zahlreiche Dienstjubiläen feiern. 5 Jahre: Rossana Bellusci-Tinello, Olivier Walser, Pascal Nydegger; 10 Jahre: Heidi Kallenbach, Otmar Bischof; 20 Jahre: Wayumi Weiss; 25 Jahre: Daniel Ungermann.
- Mit einem Ausflug auf den Kronberg und zum Kreuzweg nach Maria Ahorn/Weissbad AI beginnt das Pfarrteam mit einer Delegation der Kirchenpflege, bestehend aus Andreas Kopp und Christian Raichle, das Jubiläumsjahr. V.l.: Olivier Walser, Andreas Kopp, Pascal Nydegger, Christian Raichle, Heidi Kallenbach, Rossana Bellusci-Tinello und Pfarrer Otmar Bischof. →



Kultur

Regula Hobein

2019

JULI

- Beat Schäfer führt mit dem Neuen Zürcher Kammerchor A-cappella-Werke von zehn amerikanischen Komponisten auf.
- Die Mittwochgesellschaft Meilen (MGM) verwandelt den Dorfplatz in ein Open-Air-Kino. Vor der Aufführung von «De l'autre côté du lit» und «Taxi» als Nocturne laden der Verein Treffpunkt Meilen und die MGM zur «Table d'hôte» ein.

AUGUST

- Im weltberühmten Goldenen Saal des Wiener Musikvereins wird das Jugendsin-

fonieorchester Zürichsee mit Sitz in Meilen unter 30 Orchestern mit dem Gold Award ausgezeichnet. Dirigent Roman Brogli-Sacher spornt die jungen Musikerinnen und Musiker gegen grosse internationale Konkurrenz mit Werken von Brahms, Mozart und Schubert zur Bestleistung an. ↓

- Im Old Time Jazz Club (OTJC) spielen im Löwen die «South West Oldtime All Stars» Klassiker von Louis Armstrong.
- Drei junge Künstler zeigen im Ortsmuseum Meilen (OMM) Werke unterschiedlicher Stile: Der Meilemer Bildhauer Martin Zürcher arbeitet mit Stein, Ruben Maria



Pfanner verwendet entsorgte Materialien und Denis Twerenbold fotografiert.

- Mit einem Teilnehmerrekord findet der Dorfrundgang der Vereinigung Heimatbuch Meilen zum Thema «Verschwundenes, Verborgenes, Vergessenes, aber noch Vorhandenes in Obermeilen» statt. «In die Appenhalten» lädt Familie Laurent Müller zum Umtrunk und zu Informationen zur einstigen römischen Villa ein. Zum Abschluss gibt es im «Ländeli» den von der Gemeinde Meilen gestifteten Apéro.
- Vor historischer Kulisse des Parktheaters Meilen spielt das Theater Poetenpack aus Potsdam «Le Malade imaginaire» von Molière. Ein herrlicher Theaterabend, perfekt organisiert von der MGM.
- «Geheimnis Chopin»: In der Kulturschiene erzählt der musikalische Essay von Armin Brunner von den unbekanntesten Seiten des Komponisten.

SEPTEMBER

- Die Meilemerin Freda Alschuler gestaltet die neuen Kunst-Tragtaschen der Migros. Motiv: «Recycled Swiss City Collages».
- Am Herbstkonzert der «Vier Jahreszeiten» begeistert in der reformierten Kirche «The Pianoduo» vierhändig mit Werken von Grieg, Schubert, Saint-Saëns und besonders mitreissend mit Smetanas «Moldau». Das Publikum dankt mit Standing Ovationen.
- Nach Versailles in die Zeit des Sonnenkönigs lädt das Bettagskonzert «Le Roi danse» ein. Barbara Meldau dirigiert das von Barockmusikern begleitete Vokalensemble Meilen. Patronat: die MGM und die reformierte Kirche Meilen.
- «Operella» spielt in der Heubühne des Atelier Theaters Meilen (ATM) die absurde

Oper «The Bear – An Extravaganza in One Act» von Anton Tschechow.

- Barbara Dennerlein zieht mit ihrem grossartigen Spiel auf der Hammondorgel das Publikum des OTJC im Jürg-Wille-Saal des «Löwen» in ihren Bann.
- Neu wird der Gewölbekeller des OMM an den Meilemer Jazznächten zum Konzertlokal. Auch im «Bau», im «Frieden» und im «Löwen» begeistern die Auftritte von Formationen und Jazzgrössen aus aller Welt: So etwa die US-Sängerin Della Milles, Steve «Big Man» Clayton oder die Swiss Gospel Singers in der reformierten Kirche. ↓



OKTOBER

- «Formen der Natur» zeigt Nicole Baltensperger in der Raiffeisenbank Meilen mit faszinierenden Radierungen und Zeichnungen.
- Ein weiteres Jazz-Highlight im «Löwen»: Sammy Rimington ist auf der Klarinette eine Klasse für sich.
- Eine Biene muss 50 000 Kilometer fliegen, um 500 Gramm Honig zu sammeln! Die interaktive Ausstellung «Bienen-Wunder» mit Vorträgen und Filmabenden im OMM, konzipiert von Imkerin Angi Philippin, Grafikerin Sonja Greb und Stiftungsrats-

präsident Werner Wunderli, beschert dem OMM einen Besucherrekord.

NOVEMBER

- Das ATM-Ensemble spielt in der Heubühne die Komödie «Blütenträume» von Lutz Hübner, einen spielerischen Kurs in moderner Partnersuche für Singles 60+.
- Das Duo Deux en Harpe begeistert in der Reihe «Kultur im Horn» mit feuriger Musik aus Spanien und Südamerika.
- Volle Farbenpracht an der letzten Ausstellung der Schwabach Galerie im alten «Wöschhus» an der Schwabachstrasse 50: Die Bilder von Marie Meier-Duran und Foulards von Claudia Yuri Maisch setzen einen prächtigen Schlusspunkt.
- Full house mit viel Prominenz im OMM für die Begrüssung und «Abholete» des 59. Heimatbuchs mit Schwerpunkt «Im Einsatz für und in Meilen». Die Buchpräsentation von Redaktor Hansruedi Galliker macht neugierig. Isam Shéhade (Klarinette) und Attila Vural (Gitarre) ernten für ihr Spiel grossen Applaus. Im Löwen geniessen die Besucher einen reichhaltigen Apéro.
- Die Meilemer Ballnacht macht «Moulin Rouge – Le Grand Bal» alle Ehre und wird zum gesellschaftlichen Höhepunkt des MGM-Kulturkalenders. Im «Löwen» vergnügen sich stilgerecht gekleidete Damen und Herren bei bester Tanzmusik der Graubündner Kammerphilharmonie mit Samuel Zünd und französischen Chansons von Julia Schiwowa.
- Vor der Winterpause geht es im «Löwen» mit Swing des Saxofonisten und Klarinettisten Frank Roberscheuten im OTJC nochmals richtig zur Sache.
- Das Sinfonie Orchester Meilen feiert am «Winterkonzert» in der reformierten Kirche sein 125-jähriges Bestehen mit Werken sechs grosser Komponisten und einem packenden Schlussbouquet in Form von Ravels «Bolero». Dirigent Kemal Akçag und SOM-Präsidentin Tina Calonder dürfen den von den MGM-Co-Präsidenten Catrina Erb Pola und Alain Chervet überreichten Kulturpreis der Mittwochgesellschaft Meilen entgegennehmen. ↓
- Das OMM gibt «5 Frauen, 50 Ideen» Raum für besondere Bilder. Die aus Ost-





europa stammenden und heute vornehmlich in Meilen lebenden Künstlerinnen Olga Schnyder, Svetlana Steiger, Irina Hofmann, Victoria Rechsteiner und Aura Elli arbeiten mit unterschiedlichen Techniken und Motiven.

DEZEMBER

- «Kommissar Eschenbach» kommt ins Weihnachtszelt der «Stöckenweid». Autor Michael Theurillat liest aus seinem Krimi «Lenz».
- Benjamin Stückelberger gelingt mit dem Cover-Musical «Sisters of Love» im «Löwen» eine Komödie mit vielen Lachern und Hitsongs. Der in Feldmeilen wohnhafte Darsteller Reyn Ffoulkes zeigt hier sein grosses Talent, und es erstaunt nicht, dass er es im Frühling gegen 1500 Bewer-

ber bis ins Final von «The Voice of Switzerland» schafft. ↑

2020 JANUAR

- Das OMM erinnert mit der Retrospektive «Verschwundene Fabriken und Industrien in Meilen» an 15 Industriebetriebe von 1890 bis 1970. An der Vernissage berichtet Michel Gatti, Kurator und Spiritus Rector der Ausstellung, von der aufwendigen Beschaffung der Exponate und Informationen. Gemeindepräsident Christoph Hiller betont die Bedeutung von Industrie und Gewerbe für Meilen bis in die Gegenwart. ↓
- Feurige Melodien sorgen für Wärme am Winterkonzert der «Vier Jahreszeiten». Es musizieren das «Quatuor Terpsycordes»



und William Sabatier, einer der besten Bandoneonisten unserer Zeit. Die «Five Tango Sensations» von Astor Piazzolla lassen niemanden kalt.

- Auf der Heubühne des ATM singt und spielt Annina Gieré Figuren um den sprachlosen Pulcinella, dargestellt von Commedia-Künstler Antonio Fava.
- Am Jahreskonzert serviert der Musikverein Meilen einen Dreigänger: als leichte Vorspeise «Ponte Romano», als Zwischengang «Prism Rhapsody» mit Solist Silas Bärlocher am Marimbafon und als Hauptgang die Symphonie «Wine-Dark Sea» von John Mackey.

FEBRUAR

- «Wasser» in verschiedenen Ausdrucksformen zeigen die Bilder der in Meilen wohnhaften Künstlerin Nadja Gertschen in der Parkresidenz Meilen.
- Premiere für den ersten virtuellen Dorfrundgang der Vereinigung Heimatbuch Meilen. Präsident Hans Isler zeigt im Foyer des «Löwen» eine eindruckliche Bildershow zur Entwicklung der Meilemer Industrie- und Gewerbegeschichte. Das Interesse an der Veranstaltung «Verschwundenes und heute noch Sichtbares» ist so gross, dass sie spontan in zwei Durchgängen stattfinden muss.
- Eine weitere Sternstunde der MGM folgt sogleich: Sänger Michael von der Heide kommt mit «Rio Amsterdam» nach Meilen. Begleitet von exzellenten Jazzmusikern, begeistert er das Publikum im voll besetzten «Löwen»-Saal mit seinem Können. →
- Die erste «Sternstunde Meilen» im neuen Jahresprogramm der MGM geht unter die Haut. Im Gewölbekeller des Löwen liest

Filmschauspieler Bernhard Bettermann aus dem Buch «Mars» des in Meilen aufgewachsenen Autors Fritz Zorn.

MÄRZ

- Friedel Müller, Galeristin der Schwabach Galerie, eröffnet ihr neues Lokal am Feldgütliweg 72 in Feldmeilen mit Appenzeller Szenen von Agnes Bischof-Dudli und Katzen-Bildern von Gisela Buomberger, der bedeutendsten Katzenmalerin der Schweiz.
- Mit dem Laon-Quartett bietet das Hauskonzert der Reihe «Musik im Horn» erneut etwas Besonderes.
- Die Kulturschiene Herrliberg-Feldmeilen lädt zur Feier ihres 20-jährigen Bestehens zu einem festlichen Saisonprogramm ein. Den Auftakt macht die Ausstellung «omnia» von Titus Meier. Dass die Ausstellung wegen der Corona-Pandemie kurz darauf geschlossen werden muss, ahnt zum Zeitpunkt der Ausschreibung Anfang März niemand.
- Peter Kummer hält im Rahmen der «Industrierausstellung» im OMM einen Vortrag zum Thema «Meilen als Industriestandort 1920», der Anfang April auch im «Meilener Anzeiger» abgedruckt wird.



- Ab dem 16. fallen viele Konzerte, Veranstaltungen und Ausstellungen der Corona-Pandemie zum Opfer. So etwa das Preisträgerkonzert des Sinfonie Orchesters Meilen unter der Leitung von Kemal Akçag mit Werken von Dvorak, Mozart und Sibelius; die 171. Mitgliederversammlung der MGM mit Gast Franz Hohler; die 28. GV und alle Konzerte des OTJC; das «Frühlingskonzert» der Reihe «Vier Jahreszeiten» mit dem Trio Rafale sowie Produktionen des ATM auf der Heubühne.

APRIL

- Die Gemeinde Meilen zeigt aus dem Seehof Künsnacht das klassische Konzert «Lied ohne Worte». Gemeindepäsident Christoph Hiller begrüsst im Live-Streaming die Meilemerinnen und Meilemer zum besonderen Konzertabend mit Elea Nick (Violine), Noëlle Grüeblér (Violine) und Cécile Grüeblér (Violoncello). Sie spielen zusammen mit Annemarie Burnett (Flöte) und Yulia Levin (Klavier) Werke von Kreisler, Paganini, Bach und Schumann.

JUNI

- Die Schwabach Galerie zeigt ausdrucksstarke Werke von Suleika de Vries und Bildhauerarbeiten von Roland Graf.
- Das OMM öffnet am 6. Juni wieder seine Türen zur Ausstellung «Verschwundene Fabriken und Industrien in Meilen».
- Weitere Corona-bedingte Absagen sind: die Komödie «Bank-Räuber» mit Beat Schlatter und Andreas Matti, veranstaltet von der MGM; die Generalversammlung der Vereinigung Heimatbuch Meilen; das «Sommerkonzert» der «Vier Jahreszeiten» mit Sonaten von Johann Sebastian Bach sowie die Serenade des SOM im «Mariafeld» mit Apéro des Quartiervereins Feldmeilen.
- Eine Überraschung in kulturarmen Corona-Zeiten: Die MGM lädt das «Variété Pavé» mit «Panopticum Curiosum» zu einem humorvoll-magischen Spektakel «outdoor» auf den Dorfplatz ein, natürlich unter Einhaltung der Corona-Abstands- und Sicherheitsregeln. Das rasante Feuerwerk der Zirkus- und Strassenkunst verzaubert Jung und Alt. ↓



Gewerbe, Industrie, Landwirtschaft

Annemarie Kummer

2019

JULI

- Im Sommer ersetzt eine mobile Bar in einem alten Piaggio Ape auf dem Dorfplatz das Café «Glück».
- Die Bank Linth eröffnet in den ehemaligen Räumen des Reisebüros Kuoni an der Dorfstrasse 116 ihren 20. Beratungsstandort. Ein Bancomat oder Tresorräume sind nicht geplant.

AUGUST

- Schuhmacher Thomas zieht aus Meilen weg. Sein erfolgreicher ehemaliger Stift Egzon Delija übernimmt den Betrieb an der Kirchgasse.
- Rund 100 Tiere aus sechs Meilemer Landwirtschaftsbetrieben nehmen an der Viehschau teil. Zum dritten Mal wird Cora aus dem Stall Alig/Goldschmied «Miss Meilen».

SEPTEMBER

- Die Papeterie Köhler an der Dorfstrasse 84 feiert ihr 30-Jahr-Jubiläum. Die Filiale Meilen wird in vierter Generation von Thomas Köhler geführt.

OKTOBER

- Wie jedes Jahr am zweiten Oktoberwochenende findet um die «Alte Sonne» in Obermeilen die Suuserchilbi statt. Zum



letzten Mal fährt das Suuser-Taxi Gäste vom Bahnhof Meilen an die Alte Landstrasse, nun geht es in Pension.

NOVEMBER

- Das «Bahnhöfli», das traditionelle Restaurant am Bahnhof, wurde in den letzten Jahren unter dem Namen «La Speranza» mit italienischen Spezialitäten geführt. Trotz des hoffnungsvollen Namens ist es jetzt Konkurs gegangen.
- «Ammann Gartenbau» geht in neue Hände über. Nach rund 25 Jahren übergeben Ueli Zollinger und Beatrix Schenk-Ammann die Firma dem Landschaftsarchitekten Boris Bossmann und seiner Frau Elena.
- Im Löwen brennt es (vgl. auch Politik), doch schon kurz nach dem Brand können die meisten Räume wieder benutzt werden.
- Corinne Huser-Krüttli eröffnet an der Dorfstrasse 81 «Coco's Bijou». Sie bietet vegane Damenschuhe, Taschen, Schmuck und Accessoires an. ↓
- Der Coiffeur-Salon «Parisi Premium Style» zieht von der Schulhausstrasse in ein grösseres Lokal an der Bahnhofstrasse. Dies mit erweitertem Angebot wie zum Beispiel

mit einer Make-Up-Ecke für Rundum-Schönheitsberatung.

- Auch dieses Jahr schenken die Meilemer Handwerker der Bevölkerung das traditionelle Gutscheineft.
- Neue, moderne Weinetiketten zeigen an, dass Schwarzenbach Weinbau in jüngere Hände übergegangen ist. Alain Schwarzenbach und seine Partnerin Marilen Muff führen den Betrieb in fünfter Generation. ↓



DEZEMBER

- Schneider Umweltservice AG wird grösser. Die Firma übernimmt die Sparten Recycling, Muldenservice und Winterdienst mit 31 Mitarbeitern von der Heggli AG in Baar ZG und Perlen LU.



2020

JANUAR

- Das ehemalige «La Speranza» (vgl. November) wird zu einem Sushi-Restaurant. Das «Barfüsser» aus dem Zürcher Niederdorf kommt mit einem Pop-up nach Meilen.
- Die «Schützenstube» hat ein neues Wirt-Paar: Daniela Abril Müller und Gonzalo Lopez Baigorri.
- Der Meilemer Daniel Fritzsche wird Ressortleiter Zürich bei der NZZ.

FEBRUAR

- Im Restaurant Feldegg neben der ehemaligen Post in Feldmeilen bieten neu «Gino e Antonio» die klassische italienische Küche an.

MÄRZ

- Aldi Suisse eröffnet in der Coronakrise an der Seestrasse beim Feldner Kreisel eine neue Filiale im ehemaligen Vontobel-Gebäude. Die Einweihung von Denner im selben Haus wird hingegen verschoben. ↓
- Am 16. müssen Läden, Restaurants und Freizeitbetriebe schliessen. Offen bleiben nur Lebensmittelgeschäfte und Gesund-

heitseinrichtungen wie etwa Apotheken. Das Meilemer Gewerbe ist kreativ und bietet Heimlieferung bzw. Take-away an.

APRIL

- Karin Sommerhalder zieht mit «Hairline» von der Dorfstrasse 81 an die General-Wille-Strasse 85 ins Hofgeschoss des Coop Feldmeilen. Der Nachfolger im Coiffeurgeschäft an der Dorfstrasse heisst Thomas Neidhart.
- Weinbauer Stickel Schwarzenbach stellt wegen Corona hochprozentiges Ethanol her, das zu Desinfektionsmitteln verarbeitet wird. ↓



- 15 von der Coronakrise betroffene selbstständig Kleinunternehmer erhalten von der Gemeinde Meilen finanzielle Nothilfe. Von den 80 000 Franken ist knapp die Hälfte rückzahlbar. Zudem werden Zahlungsfristen verlängert. Dennoch gehen seit der Coronakrise pro Woche drei bis vier Sozialhilfesuche ein – üblich sind zwei.

MAI

- Das Café auf dem Dorfplatz heisst jetzt «Lycka». Die Meilemerin Tina Di Barro sowie Janet Thuma und Lil Kelemen bieten internationale Gerichte und vielerlei schwedisches Gebäck an bei längeren Öffnungszeiten: Auch am Wochenende kann man neuerdings am Dorfplatz einkehren.
- Das Ärzteteam des Ästhetik- und Laserzentrums Zürichsee an der Dorfstrasse wird um Dr. Claude Luder, Spezialarzt für Dermatologie und innere Medizin, erweitert. Er ist auch Oberarzt des dermatologischen Ambulatoriums des Stadtsitals Triemli in Zürich.
- An der Bahnhofstrasse 22 öffnet das «Jade Beauty Studio» seine Türen. Es werden Maniküre, Pediküre, Massage und Wimpern-

verlängerung für Männer und Frauen angeboten.

- Der beliebte Meilemer Wochenmarkt kann dank der Lockerung der Corona-Bestimmungen wieder stattfinden.
- Unter dem Namen «k1-gym» eröffnen Michael und Cinthia Fäh an der Bergstrasse 3 ein Kick-Thai-box-Studio für Kids, Teenies, Männer und Frauen.

JUNI

- An der Seestrasse 155 eröffnet das «Rivage Interior & Café». Aus der Lagerhalle ist ein Designladen mit Café geworden. Verkauft werden Küchenutensilien, Schmuck, Kissen, Möbel und Kleider.
- Die Schneider Umweltservice AG hat für 650 000 Franken das erste Vollelektro-Sammelfahrzeug am Zürichsee angeschafft. Das umweltfreundliche Fahrzeug ist leise und stark.
- Das Meilemer Velofachgeschäft Ciclosport zügelt von der Seestrasse in die ehemalige Filiale des Volg an der Seidengasse. Nun gibt es für die Kunden sogar eine Caffè-Ecke mit feinen italienischen Köstlichkeiten. ↓



Sport und Vereine

Beatrice Ewert-Sennhauser

2019

JULI

- Eine kleine Delegation von acht Nachwuchsathleten und -athletinnen des LC Meilen erobert an den kantonalen Einkampf-Meisterschaften U12 bis U16 fünf Meistertitel und acht weitere Medaillen in verschiedenen Disziplinen.
- Bademeister Daniel Humbel überreicht Helga Zipper, Rheumaliga Zürich, einen prächtigen Blumenbusch als Anerkennung für 40 Jahre als Leiterin von «Aquacura – die therapeutische Wassergymnastik». ↓
- Sina Frei verteidigt ihren Europameistertitel in der U23-Kategorie und gewinnt damit in

allen ihrer vier U23-Jahrgänge den Titel, ein bisher einzigartiger Erfolg im Mountainbike-Sport.

- Der Meilemer Philip Orloff (14) wird zusammen mit seinem Freund Patrick Schön (Zollikon) Schweizermeister im Tennis-Doppel. In einem packenden Endspurt entscheiden sie das letzte Spiel der Junior Champion Trophy für sich.
- Die Mädchen und Jungen der Pfadi Meilen-Herrliberg geniessen das Sommerlager unter dem Motto «Kampf gegen Mongolen und für Robin Hood» im Luzernischen.
- Grosserfolg für die Leichtathletin Silvia Brandstetter an der Xterra-Europameisterschaft in Tschechien. In ihrer Altersklasse gewinnt sie die Goldmedaille. Auch Samuel Jud schlägt sich gut und erreicht Platz 19.



AUGUST

- Der Verein für Pilzkunde Region Pfannenstiel bietet einen öffentlichen Einführungskurs in Pilzkunde an. Die Teilnehmer lernen Pilze besser kennen und beugen so gefährlichen Vergiftungen vor.
- Bei bewölktem Sommerwetter und 23 Grad Wassertemperatur schwimmen 95 Schwimmerinnen und Schwimmer von der

Halbinsel Au ins «Ländeli» Obermeilen.
Zeitbedarf: zwischen 26 und 80 Minuten.

SEPTEMBER

- Der Fischerverein Meilen macht auf sein 100-Jahr-Jubiläum im Jahr 2021 aufmerksam und verteilt am Herbstmarkt gratis kleine Portionen geräucherte Felchenfilets.
- Wenn die Mitglieder des Schwimmclubs Meilen (SCM) mit ihren Stoppuhren im Strandbad Feldmeilen bereitstehen, beginnt das Schwimmfest. Ob mit oder ohne «Flügeli», mit oder ohne Chancen, das Motto lautet «Dabei sein ist alles».
- Samuel Studer vom SCM gewinnt an der Schweizermeisterschaft die Silbermedaille in der Kategorie der 17-Jährigen über drei Kilometer in offenem Gewässer.
- Die schnellste Meilemerin in der Kategorie w/Jahrgang 2010 am kantonalen Meeting heisst Maliyah Buckmann, sie erreicht den hervorragenden dritten Rang im 50-Meter-Sprint. ↓



- Ganze zehn Medaillen ergattern sich die Meilemer Schützen an den Zürcher Finalwettkämpfen der Junioren und der Elite. Jessica Ochsner, Marie Alich, Luca Serravalle, Caspar Huber, Nicolas Stoessel und Stephan Marz stehen in unterschiedlichen Disziplinen auf dem Podest.
- Am Schweizer Final des UBS Kids Cup ist der LC Meilen mit den drei Finalisten Leo Bartholdi, Tim Lamprecht und Lavinia Zünd und drei Teams in der Puzzle-Biathlon-Stafette vertreten. Das U16-Team 1 erkämpft sich den ersten Rang und erobert damit Sitzplätze für das ganze Team bei «Weltklasse Zürich» 2020.
- Beim Pétanque bei sommerlichen Temperaturen, Pastis und französischen Musette-Melodien verwandelt sich die Seeanlage fast in die Côte d'Azur.

OKTOBER

- Am Goldküstenturnier der Judokas in Männedorf haben die Meilemer unterschiedliches Wettkampfglück. ↑

- Sieben Paddlerinnen und Paddler des Drachenboot Club Meilen erleben packende Rennen an der Weltmeisterschaft in Thailand mit soliden Klassierungen in einem sehr starken internationalen Umfeld.
- Bei klarem Sternenhimmel führt der Postenlauf des kantonalen Kadettenverbandes von Zürich Rehalp bis nach Greifensee. Das Meilemer Team Colin Frei und Jesper Zachariassen belegt den sehr guten zweiten Platz.
- Der Tennisclub Meilen feiert seinen 65. Geburtstag mit einer bunten, fröhlichen Hippie-Flippy-Flower-Power-Party im «Löwen», bis sich die Balken biegen.

NOVEMBER

- Die Ea-Fussballjunioren haben ein Gewinnspiel gewonnen und dürfen nach Zürich reisen, um mit den Nationalspielern Alban Ajeti und Denis Zakaira zu trainieren. ↓
- Ob Dartpfeile werfen, Blévita mampfen, Gegenstände ertasten oder Konfitüren

raten – die erste Indoor-Olympiade im Treffpunkt im DOP hält jede Menge Aufgaben für Kinder zwischen 4 und 15 Jahren bereit.

2020

JANUAR

- Vor dem Gewölbekeller des «Löwen» werden grosse Bottiche eingehetzt. Darin werden im Dampf von Traubentrester die Treberwürste gegart, die anschliessend genüsslich verzehrt werden. Es hät, so lang's hät.
- Rund 90 Fondue-Liebhaber nehmen die Einladung des Quartiervereins Feldmeilen an und geniessen bei Vollmond ein geselliges Beisammensein.
- Die motivierte Meilemer U13-Truppe des Feldhockeyclubs «ZürichseeHockeyTeam», verstärkt mit vier Regionalauswahlspielern, erreicht am internationalen Turnier in Heidelberg den 9. Schlussrang.





- Am internationalen STL-Cup überzeugen die Meilemer Schwimmerinnen und Schwimmer und gewinnen insgesamt 14 Medaillen (4 Gold, 4 Silber, 6 Bronze). ↑
- Klettern, springen, turnen, balancieren, spielen – an abwechslungsreichen Stationen beweisen 25 Kinder am KiJu-Sporttag des Sporttreffs Meilen Geschicklichkeit, Ausdauer und Teamgeist.

FEBRUAR

- Die 70. GV des Männerturnvereins Feldmeilen ist nicht nur ein Fest, sondern auch ein kulinarischer Höhenflug. Freudig werden zudem die brandneuen T-Shirts mit dem neuen Logo begutachtet.
- Cornelia Nick wird als erster weiblicher Präsident des Tennisclubs Meilen in die Geschichte eingehen.

MÄRZ

- Die zweijährige Luana Honegger eröffnet als jüngste Teilnehmerin das Clubrennen des Skiclubs Meilen. Als einzige Teilnehmerin bei den Kindern steht sie am Abend auch zuoberst auf dem Podest, genauso wie bei den Knaben Andri Honegger. Club-

meister wird Marco Huber (Foto, Mitte) bei den Männern und Luisa Laich bei den Frauen. ↓

- Die Kidsliga in Baar findet unter speziellen Umständen statt, nämlich wegen des Coronavirus ohne die Unterstützung der Eltern. Zugang zum Hallenbad haben nur Teilnehmer und Trainer. Trotzdem resultieren für die Meilemer Schwimmerinnen und Schwimmer gute Ergebnisse.

APRIL

- Wie überall fallen auch bei den (Sport-)Vereinen etliche Veranstaltungen der Coronapandemie zum Opfer, so einige Anlässe des





Treffpunkts Meilen im DOP am Dorfplatz oder der Tag der offenen Tür im umgebauten Pfadiheim Buech. Zudem sind alle Sportanlagen und das Hallenbad geschlossen.

MAI

- Die Strandbäder sollen vorerst als «Parkanlagen» und Liegewiesen genutzt werden. Baden ist erlaubt, es gibt aber keine Aufsicht, und die Garderoben sind geschlossen. ↓

JUNI

- In Uetikon wird auf dem Areal der ehemaligen Chemiewerke eine Bikehalle eröffnet, die unter anderem dank dem Arbeitsein-

satz von fünf Meilemer Jugendlichen (Bild, in der Halle) entstanden ist. ↑

- Das Strandbad hat mit Einschränkungen wieder offen, die Surfkurse für Kinder können stattfinden. Sie lernen spielerisch die Grundlagen wie richtiges Paddeln, aufs Brett sitzen, drehen, anpaddeln, surfen.
- Am ersten grossen Rendezvous der Leichtathletik nach dem Lockdown präsentieren sich die Meilemer Athleten in guter Form. Tobias Kneller, Moris Deiss und Theo Mächler erreichen die Limiten für die Schweizermeisterschaften. Céline Weber und Cyrill Rüttimann bestätigen ihre bereits erfolgte Qualifikation. ↓



Kunterbuntes – aufgespiesst

Martin Melano

2019

JULI

- An vorbeifahrende Züge gewöhnen sich auch nächste Anwohner. Neu ist der auf dem Feldner Wendegleis abgestellte, die ganze Nacht laut brummende Zug ein Ärgernis. Dazu erscheinen zuerst Leserbriefe, ...
- Wie vorher «Glück», und neu auch «La Speranza» (Die Hoffnung) können Namen von Wirtschaften nicht immer halten, was sie versprechen. Andererseits muss man auch nicht befürchten, dass ein «Löwen» beisst.

AUGUST

- ... bis es das Problem sogar auf die Frontseite des «Meilener Anzeigers» (MAZ) schafft und in der «Zürichsee-Zeitung» ein Thema wird.
- Wenn alle Meilemer Parteien, selbst die wieder auferstandenen Grünen, die Initiative der Anwohner-IG «Nachhaltiges Meilen» gegen das Projekt «Burkwil» ablehnen, ...

SEPTEMBER

- Wie mit Sicherheit das Dorfplatz-Parkhaus füllen? Mit dem Abhalten der Chilbi!
- «Bi de Riiche leersch spare» heisst ein Sprichwort. Das zeigt der eben bekannt gewordene Austritt von Magdalena Martullo-Blocher aus der reformierten Kirche – und der erfolgt warum? Aus steuerlichen Gründen.
- ... hat sich das Attribut «nachhaltig» nicht als sehr nachhaltig erwiesen, wie der Entscheid der Gemeindeversammlung zeigt.

NOVEMBER

2020

MÄRZ

OKTOBER

- Was haben die «Berufe» Aktivist, Biertester, Barkeeper, Dialogerin, Erfinderin, Esoterikerin, Flechtwerkgestalterin, Gin-Testerin einerseits und Meilen andererseits gemeinsam? Sie stehen auf Nationalratslisten auf chancenlosen Plätzen und Listen.
- Wie weitsichtig man in den 1980er Jahren mit der Erstellung überbreiter Wege im Pfannenstielwald war, zeigt sich in der Coronakrise: Problemlos lässt sich Social Distancing einhalten, wenn zum Schwatzen jedes dem entgegengesetzten Wegrand entlang geht.

- Ein beliebter Kurzzeitparkplatz im Dorf befindet sich je ohne Parkfeld bei Volg oder Coop. Man spart dabei 50 Rappen oder zahlt gelegentlich 40 Franken.

APRIL

- Wöchentlich liest man in der Presse ganzseitig den Aufruf: «Bleiben Sie jetzt zu Hause, retten Sie Leben.» Dabei hat in der Landschaft zu spazieren wohl kaum je ein Leben gefährdet. Immerhin erscheint später auch ein klärender Beitrag im MAZ unter dem Titel «Spazieren am Pfannenstiel ist möglich».
- Seit dem 20. März erscheint im MAZ so regelmässig wie im Fernsehen das «Wort zum Sonntag» eine zugleich orientierende wie auch tröstend-aufmunternde, sorgfältig formulierte «Botschaft» des Gemeindepräsidenten – eine Art gedrucktes «Wort zur Woche». ↓

MAI

- In den Lifts von Dorfplatzgarage und Gemeindehaus steht, pro Kabine sei aufs Mal max. 1 Person zulässig. Halbe Personen dür-

fen demnach zu zweit fahren, aber auch im selben Haushalt lebende Paare nur nacheinander.

- Das Café, welches das glücklose «Glück» ablösen will, heisst «Lycka», was auf Schwedisch angeblich «Freude» bedeutet, aber auch «Glück» – man darf für dessen Zukunft gespannt sein.
- Ein dermatologisches Zentrum mitten im Dorf empfiehlt sich mit einer Sonnterrasse als Wartezimmer. So kann man sich nach dem dort eingefangenen Sonnenbrand anschliessend auch gleich dagegen behandeln lassen.

JUNI

- Auf der VZO-Linie kurvt neuerdings ein grüner statt blau-silberner Bus. Anders als die Basler «Drämmli» wirbt er für eine Regionalbank, die ökologisch nicht grüner ist, aber altersmässig noch ein Greenhorn.
- Christoph Hiller bekennt zum Schluss seiner «Ansprachen an die Nation» (Zitat C.H.) im MAZ, wie sie jeweils entstanden sind: Am Sonntagabend in der Zeit, wo er sich sonst den «Tatort» angeschaut hätte.

MeilenerAnzeiger

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen
AZ Meilen · Bahnhofstrasse 28 · 8706 Meilen · Telefon 044 923 88 33 · info@meileneranzeiger.ch

Liebe Meilemerinnen und Meilemer